

Wahres und Exemplarisches

Bey den Löwen:

Constantia recti,
Der Löwen Helden-Muth.

Bey den Palm und gecrönten Löwen:

Victoria Justi,
Folgt Ehr und herrlich Guth.

Kan also das Adliche Wapen die Text-Worte herrlich illustriren und erleuchten. Es ist bekant / daß die Lilie sey ein καλὸν θέαμα ein schön lustig Spectacul, eine schöne Blume / und angenehme Augenweyde: Wie sie denn genennet wird: Corona & regina florum, die Krone und Preis / ja die Königin aller Blumen / welche unter den Blumen die Stell und Statt / die der Löwe unter den vierfüßigen Thieren / und der Adler unter den Vogeln / vertritt. In Heiliger Schrift wird Sie zur Furbildung herrlicher Dinge gebraucht; als da im Elaia von der Christlichen Kirchen geweissaget wird / stehet: Daß ihr die Herrligkeit Libanon und der Schmuck Carmel und Saron soll gegeben werden / das Gefilde werde frölig stehen in aller Lust und Freude / und werde blühen wie Lilien. In fonte stehet: Dudaim, welches eben die Frucht der Blumen / die Lea der Rahel zu essen gab / welche den Namen von der Lieb und Liebligheit hat. Im Syrach läßt sich die himmlische Weißheit der gestalt hören: Gehorchet mir / ihr heiligen Kinder / und wachset wie die Rosen an den Bächen gepflancket / gebet süßen Geruch von Euch / wie Beyrauch / und blühet wie die Lilien / und riechet wohl. Ferner wird im Syrach von Simone, den Sohn Onie, den Hohenpriester notanter gesagt / daß wann er aus den Furbänge des Tempels herfür gangen / daß er geleuchtet / wie der Morgenstern durch die Wolcken / wie der volle Mond / wie die Sonne scheint auff den Tempel des Höchsten / wie der Regen-Bogen mit seiner schönen Farbe / wie eine schöne Rose im Leyben / wie die Lilien am Wasser. Im Neuen Testament weist der Herr Jesus auff der Lilien Pracht und Schmuck / wenn er gleichsam intento digito, mit aufgereckten Finger auff sie zeigt und spricht: Schauet die Lilien auff den Felde / wie sie wachsen: Es bedeuten aber diese weisse Lilien

Es. 35. v. 1.

Gen. 30. v. 16.

Syr. 50.

Syr. 50. v. 1.

Matth. 6. v. 28.

Et